Stadt Zürich
Gemeinderat

GR Nr. 2018/ 517

19. Dezember 2018

Interpellation

von Elisabeth Schoch (FDP),
Christian Huser (FDP)
und 16 Mitunterzeichnenden

Am 29. November 2018 wurde der Verein «Made in Zürich Initiative» gegründet. Dabei übernahm die Stadt Zürich offensichtliche eine wichtige Rolle. So sind Exponentinnen der Stadtverwaltung auch prominent im Vereinsvorstand vertreten.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wer gab den Anstoss für diese Initiative? Welche Rolle spielte dabei die Stadt, welche die Firma Freitag? Bitte um eine chronologische Abfolge der Zusammenarbeit / Entstehung des Vereins.

2. Wie hoch ist das finanzielle Engagement der Stadt heute und in den nächsten Jahren? Gibt es eine Rückzugsstrategie?

3. Wofür werden diese Gelder eingesetzt? Welchen finanziellen und freiwilligen (unbezahlten) Beitrag leisten die privaten Organisationen, welche heute im Vorstand sind? Per wann kann sich der Verein aus Mitgliederbeiträgen selber tragen?

4. Wie hoch ist das Budget des Vereins für die kommenden 5 Jahre? Werden für die Geschäftsführung etc. Löhne bezahlt? Wenn ja, in welcher Höhe?

5. Welche Ziele verfolgt die Stadt mit der Schaffung dieses Vereins? Warum konnten diese Ziele nicht in Zusammenarbeit mit bestehenden Vereinen, wie zum Beispiel den Gewerbevereinen, erreicht werden? Hat der Stadtrat solche Vereine kontaktiert und ein entsprechendes Projekt vorgeschlagen?

6. In wie fern lässt sich die Förderung dieser Zielgruppe damit in Einklang bringen, dass überall Parkplätze aufgelöst werden, welche das verarbeitende und produzierende Gewerbe dringend benötigt, um die Kunden entsprechend zu beliefern resp. die Aufträge ausführen?

7. Wie lässt sich diese Initiative mit der übertriebenen Bürokratie und Kontrolle der Stadtverwaltung in Einklang bringen, welche vor dem Hintergrund der Sicherheit (Gastro, Lebensmittelkontrolle, Feuerpolizei etc.) aufgebaut wurde?

8. Warum wurde der Gewerbeverband der Stadt Zürich erst am 16. November 2018 über das Projekt "Made in Zürich Initiative" informiert? Warum wurde dem GVZ keine offizielle Einladung zum Macherzmorge zugestellt? Welche Wirtschaftsvereine und -Organisationen haben eine Einladung erhalten (bitte tabellarische Auflistung)?